

PRESSEMITTEILUNG

Joshua Frey, MdL

Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Haager Str. 14, 79539 Lörrach
Tel.: +49 (7621) 16 52 68
Fax: +49 (7621) 16 05 202
Mail: kontakt@joshua-frey.de
Homepage: www.joshua-frey.de
Facebook:
www.facebook.com/JoshaFreyMdL
Twitter: twitter.com/JoshaFrey

Lörrach, 9. März 2016

GRÜN hat die Weichen fürs Baden-Württemberg richtig gestellt

Joshua Frey: „Jetzt braucht es grün, damit die auf den Weg gebrachten Verbesserungen auch vor Ort erfolgreich umgesetzt werden“

Mit Rekordzahlen in allen Bereichen wartete der Lörracher Landtagsabgeordnete Joshua Frey (GRÜNE) auf einem Informationsabend in Efringen-Kirchen auf. Ob Bildung, Forschung, Umweltschutz, Kultur oder Breitbandausbau –überall hat die grünegeführte Landesregierung so viel in die Modernisierung gesteckt, wie nie zuvor. Auch im Bereich der Straßeninfrastruktur lag man 40 Prozent über dem, was die Vorgängerregierung an Mitteln aufgebracht hat. In Sachen Internet habe man die Mittel versechsfacht und bei der Kinderbetreuung sogar verzehnfacht. „Wir haben Verantwortung übernommen und in allen Politikbereichen in die Zukunft des Landes investiert“, resümiert Joshua Frey die Regierungsarbeit. Dabei gliederte er die erreichten Meilensteine in vier Gruppen: Für eine offene Bürgergesellschaft konnte die Bürgerbeteiligung entscheidend ausgebaut werden, in dem die Hürden bei der Mitbestimmung deutlich gesenkt wurden. Für starke Familien habe man die Vereinbarkeit von Familie und Beruf deutlich verbessert und zudem die Bildungsgerechtigkeit gestärkt: „Mehr als eine Milliarde zusätzlich für die Bildung sprechen da eine eindeutige Sprache“, hält der Abgeordnete fest. Zudem habe man Verantwortung für Flüchtlinge übernommen und die Chancen für Integration und Arbeitsmarktzugang gestärkt. Dass diese Politik nicht auf Kosten der Wirtschaftlichkeit geht, hob er ebenfalls deutlich hervor: „Wir haben in fünf Jahren viermal einen Haushalt ohne neuen Schulden hingelegt, dass gab es noch nie in Baden-Württemberg.“ Zudem erfreut sich das Land einer Rekordbeschäftigung. „Dies zeigt, wie man mit grünen Ideen schwarze Zahlen schreibt“, ergänzte er. Als Erfolgsrezept sah er dabei auch umweltfreundliche Landwirtschaft, Umweltschutz und Tourismus als grünen Wirtschaftsmotor zu nutzen. „Diese sind ebenso ein Standortvorteil für uns, wie Daimler oder Bosch oder unsere vielen mittelständischen Unternehmen. Ministerpräsident Winfried Kretschmann spricht nicht umsonst vom magischen Dreieck“, bemerkte Joshua Frey. Gerade das neu eingerichtete Biosphärengebiet steht für ihn dabei dafür, wie das Land die Voraussetzungen auch für eine ländliche Gegend wie den Kreis Lörrach verbessert habe. Schließlich sei der grüne Ansatz immer dezentral: Ob das bei der

Förderung von regionaler Energiewirtschaft und Handwerkerschaft oder bei der Polizei, die nun über zwei zusätzliche Stellen in jedem Revier im ganzen Land verfügt. „Für uns gilt seit jeher der Leitgedanke *global denken, lokal handeln*, das hilft dem Planeten ebenso wie den Menschen vor Ort. Damit die auf den Weg gebrachten Lösungen aber auch in der Region erfolgreich umgesetzt werden können, braucht es auch für die Zukunft eine grüngeführte Landesregierung unter Ministerpräsident Winfried Kretschmann: „Ob Atomausstieg, Energiewende, öffentlicher Nahverkehr, die Ausgestaltung der Pflegeeinrichtungen oder schnelles Internet: Wir haben im Land viel Mittel auf den Weg gebracht und gesetzlich ermöglicht. Damit die Region auch gänzlich davon profitiert, braucht es einfach eine grüngeführte Regierung unter Winfried Kretschmann“, so Josha Frey. Dabei machte er nochmals auf die Möglichkeit aufmerksam den beliebten Ministerpräsidenten am 11. März ab 17:00 Uhr in der Schlossberghalle in Lörrach-Haagen persönlich kennen zu lernen.